

|                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>Zeitschrift:</b>   | Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes     |
| <b>Herausgeber:</b>   | Schweizerischer Gewerkschaftsbund   |
| <b>Band:</b>          | 36 (1944)   |
| <b>Heft:</b>          | 12  |
| <b>Bibliographie:</b> | Bei der "Gewerkschaftlichen Rundschau" und der Schweiz. Arbeiterbildungszentrale eingegangene Schriften |

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

minderung der Vorspann- und Schiebedienstleistungen, dem Wegfall des Anheizens und Drehens der Dampflokomotiven, bei der einmännigen Bedienung der elektrischen Triebfahrzeuge, bei der Zugbegleitung und im Wagenbedarf wegen der höhern Zuggeschwindigkeiten.

Der Uebergang zum elektrischen Betrieb war für die Bundesbahnen aber auch von tiefgreifender ökonomischer Wirkung. Sie hat als eine auch für ausländische Bahnen vorbildliche Grosselektrifikation der ganzen Periode der letzten beiden Dezennien ihren Stempel aufgedrückt. Das die rasche Durchführung dieser Arbeiten so dringend fordernde Schweizervolk zögerte auch nicht, den Bundesbahnen die notwendigen Kapitalien zur Verfügung zu stellen. Im Verlaufe der Jahre 1921 bis 1925 wurden sechs sogenannte «Elektrifikationsanleihen» aufgenommen.

Ohne durch geführte Elektrifikation befänden sich die Bundesbahnen heute in einer verzweifelten Lage und die des Transportapparates beraubte Wirtschaft in grosser Not. Die Bundesbahnen haben errechnet, dass sie im Jahre 1940 allein 1 120 000 Tonnen Kohlen zu Fr. 98.50 die Tonne, das heisst 110 Millionen Franken an festen Brennstoffen eingespart haben, ein Betrag, der für 1941 und die folgenden Jahre noch höher sein dürfte.

---

## Bei der „Gewerkschaftlichen Rundschau“ und der Schweiz. Arbeiterbildungszentrale eingegangene Schriften.

### Schöne Literatur.

*Kylie Tenant. Zieh weiter, Fremdling.* Roman. Büchergilde Gutenberg Zürich. 472 Seiten.

*Betty Smith. Ein Baum wächst in Brooklyn.* Roman. Büchergilde Gutenberg Zürich 1944. 424 Seiten.

*Johann David Wyss und Felix Moeschlín. Der schweizerische Robinson.* Büchergilde Gutenberg Zürich 1944. 255 Seiten.

*Jenö Marton. Jürg Padrun.* Büchergilde Gutenberg Zürich 1944. 413 Seiten.

*Jeremias Gotthelf. Anne Bäbi Jowäger.* Büchergilde Gutenberg Zürich. 404 Seiten. Fr. 6.—.

*Theodor Storm: Pole Poppenspäler.* Erzählung. Verein «Gute Schriften» Zürich 1944. 60 Seiten 50 Rp.

*Adalbert Stifter. Brigitta.* Erzählung. Gute Schriften Basel 1944. 64 Seiten. 70 Rappen.

*Fred N. Wagner. Als die Welt noch offen war.* Gute Schriften Basel 1944. 63 Seiten. 60 Rappen.

*Adalbert Stifter. Der Heilige Abend.* Gute Schriften Basel 1944. 79 Seiten. 70 Rappen.

*Rudolf von Tavel. Am Kaminfüür. Bärndütschi Gschichte.* Verlag A. Francke AG., Bern. 1944. 268 Seiten. Fr. 5.80.

*Hans Mohler. Am Rand des Tages.* Roman. A. Francke AG., Bern, 1944. 211 Seiten. Fr. 5.50.